

Mit unserem Herbstprogramm laden wir Euch und Eure Freunde und Bekannten ein, zwanghaften Geschlechtsnormierungen zu hinterfragen. Die TransX-Abende bieten allen, egal wie alt, wie geschlechtet und wie immer gekleidet, Raum zu ernsthaften Gesprächen und lebhaften Begegnungen. Zudem laden wir auch zu Workshops für Stimmarbeit und Selbstverteidigung ein. Es ist schließlich nicht notwendig, dass TransGender Personen aufgrund von unsicherem Auftreten Probleme bekommen.

Darüber hinaus ist die von TransX und befreundeten Gruppen getragene Veranstaltungsreihe *free gEnde®* in die Herbststrunde gegangen. Immer mehr zeigt sich, dass das Hinterfragen der Geschlechterordnung längst über trans-feministische Kreise hinaus zu einem Brennpunkt der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklung geworden ist.

*Denn Geschlechtlichkeit ist vielfältig,
und so ist auch unser Programm.*

Dein TransX-Vorstandsteam

Oktober 2006

Fr 13.10.06, 20:00 Uhr **free gende®**

Sissification

Feminisierung und „erzwungenes“ Crossdressing als Teil sadomasochistisch-erotischer Inszenierungen, und deren Spiegelung in Gender-Entwürfen und Geschlechts-Stereotypen. Im "Keller", 1040 Wien, Märzstrasse 150, Ecke Neubeckgasse. In Kooperation mit der Libertine.

Mi 18.10.06, 20:00 Uhr **TransX Villa-Abend**

Geschlechtswechsel in aller Öffentlichkeit

Wie reagiert die Allgemeinheit wenn medienbekannte Personen in einem neuen Geschlecht auftreten? Die ORF Musikredakteurin Chris Tina Tengler berichtet über ihre Erfahrungen.

Fr 20.10.06, 20:00 Uhr **free gende®**

Doppelkonferenz zum 3. Geschlecht

Mit Rudi Katzer und Eva Fels zu ihrem Buch „Auf der Suche nach dem 3. Geschlecht“ (Promedia Verlag 2005) Eine Kooperation mit dem Dorf. Das Dorf, 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 2 /1

So 22.10.06, 11:00 – 19:00 Uhr **free gende®**

Sexismus-Workshop

zur Demaskierung von Geschlechtsstereotypen. Bilderreisen und Analysen zur Mikrostruktur der eigenen Geschlechtskonstruktion und Geschlechtsprojektion. Mit Eva Fels und Jo Schedlbauer Das Dorf, 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 2 /1

Mi 25.10.06, 18:00 Uhr **free gende®**

Neue Ge/Ent-schlechtungen

zum Filmschaffen von Hans Scheirl. Mit Hans Scheirl, Professor für Kontextuelle Malerei, Akademie der Bildenden Künste. Eine Kooperation mit Gender Art Lab Angewandte, 1010 Wien, Oskar Kokoschka-Platz 2, HSI

Do 26.10.06, 15:00 bis 18:00 Uhr **TransX Workshop**

Stimmarbeit

Mit Dr. Berit Schneider, HNO-Ärztin und Phoniaterin, AKH-Wien Teilnahme frei. Bitte um Anmeldung (beschränkte Teilnehmerzahl) bis 22. 11. bei transx@transgender.at

November 2006

Mo 06.11.06, 20:00 Uhr **TransX-Villa-Abend**

Und dann ...

Post-operative Erfahrungen und Erfahrungsaustausch.

Di 07.11.06, 20:00 Uhr **free gende®**

TransGenderismen im globalen Vergleich

Eine ethnologische Annäherung Ein Vortrag von Traude Pillai Vetschera, in Kooperation mit der Frauensolidarität, 1090 Wien, Berggasse 7, 1.Stock

Mi 15.11.06, 20:00 Uhr **TransX-Villa-Abend**

Personenstandsänderung

nach der Aufhebung des Transsexuellen-Erlasses Wie agieren Standesämter und das Innenministerium bei Geschlechtsänderungen? Hintergründe, Wünsche, Perspektiven.

So 26.11.06, 14:00 bis 19:00 Uhr **TransX-Workshop**

Selbstverteidigung, 1. Teil

Selbstbehauptung, richtige Körpersignale gegenüber Aggressoren und Vorbereitung der körperlichen Abwehr. Mit Hanja Dirnbacher. Teilnahmegebühr 12 Euro. Das Dorf, 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 2 /1

Für alle TransX-Mitglieder gibt's die TransGender-Card

und mit ihr zwischen 5% und 15% Rabatt bei:



*Apotheke Weinhaus,
Art of Cosmetic,
Cut & Coffee Friseursalon,
Francoise Mode&Accessoires,
Fusspflege und Mee(h)r;
Kosmetikstudio C. Schlauss,
Kunstforum Bank Austria,
Moser Medical Group,
Nagelstudio Nail4you,
Privatklinik Döbling,
Star Perückensalon.*

Genaue Informationen und Adressen: <http://transx.transgender.at>

Mo 27.11.06, 20.00 Uhr **free gende®**

TransGender-Politik in Österreich: Geschlechtsregulierung oder Ende der Geschlechtsregistrierung?

Podiumsdiskussion mit Mag^a. Eva Fels (TransX), Dr. Helmut Graupner (Jur., RKL), Mag^a. Elisabeth Greif (Jur., Uni Linz), Mag^a. Ulrike Lunacek (Grüne), Bettina Stadlbauer (SPÖ), u.a. Moderation: Irene Brickner (Standard) Amerlinghaus, 1070 Wien, Stiflgasse 8

Dezember 2006

So 03.12.06, 15:00 bis 19:00 Uhr **TransX-Workshop**

Selbstverteidigung, 2. Teil

Hebeltechniken, Ausweich-, Abwehr- und Befreiungsübungen. Mit Hanja Dirnbacher. Teilnahmegebühr 12 Euro. Das Dorf, 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 2 /1

Mo 04.12.06, 20:00 Uhr **TransX-Villa-Abend**

Libertinage

Vortrag über den Begriff „Libertinage“ als Kurzfassung eines gemeinsamen Wertesystems der queeren Gemeinschaft: die Wichtigkeit von Sexualität und Lust, die Wichtigkeit von Erotik, die auch Tabus nicht scheut, Selbstbestimmung, Klarheit, Offenheit und Wahrheit ohne (innerer) Zensur.

Mehr auf <http://www.libertine.at/libsmoderwas.html>

Mit Robert (Libertine Wien), in Kooperation mit der Libertine.

Mi 20.12.06, 20:00 Uhr **TransX-Villa-Abend**

TransX-mas - unser Weihnachtstreffen

... so schön, wie immer. Punsch und Snacks für alle Weihnachtsmänner und Engerl - ohne Dresscode.

Jänner 2007

Mo 08.01.07, 20:00 Uhr **TransX-Villa-Abend**

Flohmarkt und Austausch von Weihnachtsgeschenken

Bring was du nicht mehr brauchst und nimm alles mit was dich nicht so sehr belastet.

Mi 17.01.07, 20:00 Uhr **TransX-Villa-Abend**

Sterilisationszwang

Eugenische Praktiken und die Angst vor Männern im Kreissaal und weiblichen Vätern. Impulsreferat: Jo Schedlbauer.

Februar 2007

Mo 05.02.07, 20:00 Uhr **TransX-Villa-Abend**

Dragkinging

Männlichkeit als Spiel, Show, Leben oder als Spiel des Lebens? Mit einem Film von Mary Nicotra zur Rezeption von DragKing-Shows in lesbisch/queeren Zusammenhängen. Italien/Irland 2005

Gruppen & regelmäßige Events

TransGender im Internet

<http://www.transgender.at>

Die umfassende Information im Netz!

TransGender-Mailing-Liste

Einschreiben unter „Mailinglisten / Foren“

TV-Stammtisch Wien

zumeist 3. Donnerstag im Monat ab 19:00, Palmenhaus im Burggarten. Aktuelle Termine: siehe <http://transgender.at>

TS-Stammtisch Wien

meist letzter Freitag im Monat ab 19:00, Café Journal, Kaiserstr. 56, 1070 Wien. Aktuelle Termine: siehe <http://transgender.at>

TransGender-Gruppe Graz

<http://graz.transgender.at>

jeden 2. Sonntag im Monat ab 19:00

SBZ, Maiffredyg. 4, 8010 Graz, Hochparterre rechts

jeden 4. Mittwoch im Monat ab 21:00

Traminer Weinstube, Jakominiplatz, Klosterwieseng. 2, 8010 Graz

TransGender-Gruppe Linz

<http://linz.transgender.at>

jeden 1. Montag und 3. Mittwoch im Monat ab 19:00

Coffee Corner, Bethlehemstr. 30, 4020 Linz

TransGender-Gruppe Salzburg

<http://salzburg.transgender.at>

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 20:00

HOSI, Muellner Hauptstrasse 11, 5020 Salzburg

TransGender-Gruppe Tirol

<http://members.e-media.at/transtyrol>

jeden 2. Freitag in der HOSI-Innsbruck

Innrain 100 / 1.St., 6020 Innsbruck

Le Swing Transvestiten&Transsexuellen-Abend

jeden Dienstag ab 21:00, Club Le Swing,

Hannovergasse 5, 1200 Wien

Eintritt: 5 € für TV/TS, für andere 9 €

SMart-Café

<http://www.smartcafe.at>

1. Wiener SM- und Fetisch-Café, Köstlergasse 9, 1060 Wien

Di-Do 16:00-02:00, Fr-Sa 16:00-06:00, kein Dresscode

SMart Extreme Party: Jeden 1. Samstag im Monat ab 21:00

Dresscode: Fetisch/SM/TV, Eintritt 7 €

Libertine S/M-Initiative

<http://www.libertine.at>

Themenabend: jeden 2. & 4. Freitag im Monat ab 20:00

Amerlinghaus, Teestube, Stiftgasse 8, 1070 Wien, kein Dresscode



Verein für TransGender-Personen

<http://transx.transgender.at>

Was wir wollen:

Die erste TransX-Forderung

Recht auf freien Ausdruck der eigenen Geschlechtlichkeit ohne Diskriminierung und Diffamierung!

*JedeR hat das Recht auf freie Wahl des eigenen
Geschlechts und auf den uneingeschränkten Ausdruck
aller geschlechtlichen Empfindungen.*

*Geschlechtskonformität darf kein Kriterium für
die Achtung oder Mißachtung von Menschen sein.*

*Das Verhalten und die Wahl der Kleidung sind
persönliche Entscheidungen, die nicht mehr zu
Diffamierungen im Beruf und im Alltag führen dürfen.*

*Wir fordern klare Gesetze, auf deren Basis sich auch
TransGender-Personen gegen sexistische Belästigungen
und Diskriminierungen wehren können.*

TransX, Verein für TransGender-Personen

Rosa-Lila-Villa, 1060 Wien, Linke Wienzeile 102

☎ <http://transx.transgender.at> ✉ transx@transgender.at

Villa-Abend: jeden 1. Montag und 3. Mittwoch des Monats
ab 20:00 Uhr in der Rosa-Lila-Villa, Clubraum 1. Stock.

TransMänner-Treffen und Beratung:

jeden 3. Mittoch des Monats ab 19:00 in der
Rosa-Lila-Villa, Konferenzraum 1. Stock

Beratung und Erfahrungsaustausch:

Ausserhalb der Ferien jeden 1. Montag des Monats,
19:00 bis 20:00 in der Rosa-Lila-Villa, Clubraum 1. Stock.

Telefon während der Beratungszeiten: 01/586-81-50

TransX-Telefon-Hotline: 0664-795-18-63

Fax: 01/817 4955 1423

Wir brauchen Euch

PSK-Konto: 92.087.608, BLZ 60000



Verein für TransGender-Personen

<http://transx.transgender.at>

Liebe Community!

Der „Transsexuellen-Erlass“ wurde im Juni vom Verfassungsgerichtshof aufgehoben. Nun fehlt Österreichs Standesämtern jede Entscheidungsgrundlage um zu beurteilen, wann der Geschlechtseintrag zu korrigieren ist. Klar ist, dass das Bestehen einer Ehe kein Kriterium sein darf. Klar ist, dass der Eintrag zu ändern ist, wenn er unrichtig geworden ist (§ 16 PStG). Aber welches Geschlecht ist richtig: Das, dem man sich zugehörig fühlt, das in dem man sozial anerkannt wird oder das, an das man seine Genitale durch bestimmten Operationen angleicht?

Unsere erste Forderung ist seit Jahren: Recht auf freien Ausdruck der eigenen Geschlechtlichkeit ohne Diskriminierung und Diffamierung! Das heißt freilich auch, dass Personen, die ihr Geschlecht leben nicht durch falsche Vornamen oder Dokumente öffentlich als Transsexuelle bloß gestellt werden sollten - unabhängig davon ob und welche Operationen sie vorgenommen haben. Denn bestimmte Operationen und Sterilisation für die staatliche Anerkennung vorauszusetzen, hieße schließlich das Recht auf ein körperlich unversehrtes Leben mit Füßen zu treten.

Wir wissen noch nicht, ob sich die zukünftige Bundesregierung eher an den Menschenrechten oder an einer eugenischer Politik gegen pathologisierte Randgruppen orientiert.

Wir - TransGender-Personen aller Geschlechter und politischen Schattierungen – müssen jetzt einen gemeinsamen Standpunkt in die Diskussion einbringen und auf unsere Menschenrechte pochen. Über alle ideologischen und strategischen Barrieren hinweg gilt es jetzt geschlossen zu agieren. Aber wir dürfen uns nicht der Illusion hingeben, dass sich – auch wenn wir gehört werden– unsere Forderungen in Gesetzestexten oder Behandlungsrichtlinien wiederfinden werden.

Die autoritäre staatliche Geschlechtsregistrierung, die der Aufrechterhaltung der sexistischen Ordnung dient, wird die Sphäre der Geschlechtlichkeit nicht der Privatautonomie der BürgerInnen überlassen. Aber jeder Schritt zur Akzeptanz des eigenverantwortlichen Geschlechtsausdrucks ist ein Fortschritt.

Es lohnt sich jetzt aufzustehen: Wir haben nichts zu verlieren außer sinnlose entwürdigende Einschränkungen.